

## STD - Screening durch PCR

Zu den weltweit häufigsten sexuell übertragbaren Infektionen (STI) gehören, neben HIV, HBV/HCV, HPV, Syphilis und HSV, auch Chlamydien, Gonorrhoe und Trichomonaden. Aufgrund der häufig asymptomatischen Verläufe sowie des Auftretens unspezifischer Symptome ist die Diagnostik komplex. Unbehandelt können diese Infektionen die Gesundheit jedoch dauerhaft schädigen und zu Unfruchtbarkeit und chronischen Erkrankungen führen.

Die Zahl der sexuell übertragbaren Krankheiten hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Da viele der STIs symptomarm verlaufen, bleiben sie oft unbehandelt und werden unwissentlich an andere weitergegeben. Die meisten STIs sind durch medikamentöse Therapie heilbar, führen aber unbehandelt zu Spätfolgen wie chronischen Erkrankungen, Unfruchtbarkeit und bei vor allem bei Schwangeren zu Komplikationen sowie Schädigungen der Föten.

Die wichtigsten Erreger, die hierbei erfasst werden sollten sind folgende:

*Chlamydia trachomatis*    Gonokokken                    *Ureaplasma urealyticum*                    *Ureaplasma parvum*  
*Mykoplasma hominis*    *Mykoplasma genitalium*    *Trichomonas vaginalis*

### Untersuchungsmaterial:

- Abstrich vorzugsweise mit flüssigem Transportmedium (z.B. eSwab) oder mit Transportgel
- Morgenurin (erste Portion)

### Die Vorteile dieser Methode gegenüber dem kulturellen Nachweis:

- **Höhere Sensitivität** als die bakteriologische Kultur
- **Unabhängig von Transportbedingungen** und Transportdauer
- **Schnelleres Ergebnis**
- **Nachweis auch von nicht kultivierbaren Erregern** (*Mykoplasma genitalium* und *Ureaplasma parvum*)

**Anforderung:**                    STD-Screening (PCR)    (**STDSQR**)

Folgendes Erregerspektrum wird erfasst:

- *Chlamydia trachomatis*
- *Gonokokken*
- *Ureaplasma urealyticum*
- *Ureaplasma parvum*
- *Mykoplasma hominis*
- *Mykoplasma genitalium*
- *Trichomonas vaginalis*

Der **bakteriologische Nachweis** von *Gardnerella vaginalis* ist aus einem zweiten Abstrich auf Überweisungsschein mit entsprechender Verdachtsdiagnose möglich.

**Material:**                    1 Abstrich oder 1 Urinprobe (1. Morgenurin)

**Dauer:**                    ein Tag

**Abrechnung:**            Festpreis (IGeL):                    49,64 €  
GOÄ\* (Privat):                    129,38 €\*\*  
EBM                    Keine Leistung nach EBM                    \* reduziert

\*\*zzgl. einmalige Auslagen nach § 10 der GOÄ

**Ansprechpartner:**            Herr Dr. S. Hofstetter                    Telefon: 089 54308-0  
    Herr Dr. K. Fuchs                        Telefon: 089 54308-560  
    Frau Dr. N. Götz                         Telefon: 089 54308-560